

**AstraZeneca GmbH**

**Hamburg**

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2022

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bilanz zum 31. Dezember 2022	2
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	3
Anhang für das Geschäftsjahr 2022	4
Entwicklung des Anlagevermögens 2022	14

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

**AstraZeneca GmbH, Hamburg**

**Bilanz zum 31. Dezember 2022**

<b>Aktiva</b>				<b>Passiva</b>		
	EUR	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR		31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital	51.640.480,00	51.640.480,00
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	177,78	II. Kapitalrücklage	25.002.172,99	25.002.172,99
II. Sachanlagen				III. Gewinnrücklagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	970.673,33		4.940.209,33	Andere Gewinnrücklagen	755.689,40	755.689,40
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00		653.131,13	IV. Gewinnvortrag	252.679,91	252.679,91
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	123.272,07		124.840,62	V. Jahresüberschuss	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00		714.542,58	<b>B. Rückstellungen</b>		
		1.093.945,40	6.432.723,66	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche sonstige Rückstellungen	439.593.541,00	409.827.114,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>					<u>164.743.906,01</u>	<u>130.043.464,52</u>
I. Vorräte					604.337.447,01	539.870.578,52
1. fertige Erzeugnisse und Waren	241.890.645,15		180.487.425,87	<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
2. geleistete Anzahlungen	9.585.807,69		6.078.524,05	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	117.270.847,47	64.501.683,60
		251.476.452,84	186.565.949,92	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.088.390,59</u>	<u>7.475.374,02</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					167.681.365,46	84.066.617,35
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.186.281,94		4.641.125,26			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	591.023.155,65		502.786.215,63			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	893.429,64		322.551,11			
		596.102.867,23	507.749.892,00			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		142.457,30	134.980,81			
<b>C. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>		854.112,00	704.494,00			
		<u>849.669.834,77</u>	<u>701.588.218,17</u>		<u>849.669.834,77</u>	<u>701.588.218,17</u>

## AstraZeneca GmbH, Hamburg

### Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		1.416.589.002,08	1.146.377.965,37
2. Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen		0,00	-1.537.619,93
3. sonstige betriebliche Erträge		98.318.570,72	65.997.548,45
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Waren		-1.044.922.992,74	-816.156.552,40
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-116.187.141,56		-101.811.120,41
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-38.080.334,26		-39.423.306,41
		-154.267.475,82	-141.234.426,82
6. Abschreibungen			
a) auf Sachanlagen		-1.052.683,98	-2.814.748,42
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-247.295.979,39	-187.460.360,85
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		6.567.573,95	5.824.969,28
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-15.391.204,21	-40.200.678,64
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>58.544.810,61</b>	<b>28.796.096,04</b>
11. sonstige Steuern		-214.957,31	-218.905,31
12. auf Grund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne		-58.329.853,30	-28.577.190,73
<b>13. Jahresüberschuss</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# AstraZeneca GmbH, Hamburg

## Anhang für das Geschäftsjahr 2022

---

### I. Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Jahresabschluss der AstraZeneca GmbH, Hamburg, wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Mit der Alleingesellschafterin AstraZeneca Holding GmbH, Hamburg, besteht ein körperschaft-, gewerbe- und umsatzsteuerliches Organschaftsverhältnis.

Die AstraZeneca Holding GmbH, Hamburg, ist ein Konzernunternehmen der AstraZeneca Group PLC, Cambridge/Großbritannien, die einen Konzernabschluss nach International Financial Reporting Standards (IFRS) für den größten und zugleich kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt. Die AstraZeneca Holding GmbH, Hamburg, wird in diesen Konzernabschluss einbezogen. Der Konzernabschluss wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Eine Vergleichbarkeit zum Vorjahr ist nur eingeschränkt gegeben, da die AstraZeneca GmbH zum Ende des Jahres 2021 die Produktion geschlossen hat und sich fortan auf den Vertrieb fokussieren wird. Durch die Schließung der Produktion hat sich das Geschäftsmodell der AstraZeneca GmbH dahin gehend verändert, dass die Gesellschaft ab 2022 hauptsächlich Handelsgeschäfte führt sowie bei der Forschung und Entwicklung unterstützt. Die Veränderung des Geschäftsmodells betrifft insbesondere die Positionen des Anlagevermögens, des Vorratsvermögens sowie der Umsatzerlöse, des Personalaufwands und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

### II. Registerinformationen

Die Gesellschaft ist unter der Firma AstraZeneca GmbH mit Sitz in Hamburg im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter der Nummer HRB 175066 eingetragen.

### III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert zum Vorjahr die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Falls erforderlich, werden außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigen beizulegenden Wert vorgenommen.

Die **Vorräte** werden zu Anschaffungskosten bzw. zu den niedrigeren Tageswerten angesetzt. Das Niederstwertprinzip wird beachtet. Die Anschaffungskosten sind anhand des gleitenden Durchschnittspreises gerechnet.

**Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und flüssige Mittel** wurden zum Nennwert angesetzt. Allen risikobehafteten Posten ist durch die Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

Die **geleisteten Anzahlungen** werden zum Nennwert angesetzt.

Die unmittelbaren sowie mittelbaren **Pensionsverpflichtungen** werden nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected Unit Credit Method) ermittelt. Die Berechnung beruht auf versicherungsmathematischen Gutachten unter Berücksichtigung biometrischer Rechnungsgrundlagen. Aus Gründen der Einheitlichkeit der Bewertungsmethodik wird die Rückstellung für Jubiläumszusagen nach der gleichen Methodik bewertet.

Die mittelbaren Pensionsverpflichtungen sind bei der Pensionskasse der deutschen Wirtschaft ("PKDW") abgedeckt. Die Bewertung des Deckungsstockvermögens für mittelbare Pensionsverpflichtungen erfolgt mit dem Deckungskapital bzw. zum beizulegenden Zeitwert, wobei dieses mit den jeweils zugrundeliegenden Verpflichtungen verrechnet wird. Der beizulegende Zeitwert des Deckungskapitals basiert auf der Summe der am Bilanzstichtag fortentwickelten Deckungskapital für die bei der PKDW versicherten Anwärtler und Rentner der Gesellschaft.

Ergibt sich ein Verpflichtungsüberhang der unmittelbaren Verpflichtungen aus der Altersversorgung, wird dieser unter den Rückstellungen erfasst. Übersteigt der Wert der Vermögensgegenstände die Verpflichtungen, erfolgt der Ausweis als "Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung".

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Die Bewertung der **Verbindlichkeiten** erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

Auf **fremde Währung lautende Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie Verbindlichkeiten** wurden mit dem durchschnittlichen Monatskurs im Zugangszeitpunkt bewertet. Zum Abschlussstichtag erfolgte die Bewertung zum Devisenkassenmittelkurs. Bei einer Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger wurden das Realisations- und Imparitätsprinzip nicht beachtet.

## **Erläuterungen zur Bilanz**

### **( 1 ) Anlagevermögen**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel dargestellt.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei Gebäuden wird von einem Nutzungszeitraum von 25-33 Jahren ausgegangen und sodann linear abgeschrieben. Die Nutzungsdauer für andere Sachanlagen liegt zwischen einem und 20 Jahren. Für Zugänge zum beweglichen Sachanlagevermögen wird die lineare Abschreibung angewandt.

Im Hinblick auf die Beendigung von Produktion und eigener Distribution der AstraZeneca GmbH in Hamburg zum Ende des Jahres 2021 wurde in 2019 neben planmäßigen Abschreibungen auch eine Wertberichtigung, auf den niedrigeren beizulegenden Wert, vorgenommen.

### **( 2 ) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die zum 31. Dezember 2022 ausgewiesenen Forderungen sind wie im Vorjahr sämtlich innerhalb eines Jahres fällig.

### **( 3 ) Forderungen gegen verbundene Unternehmen**

Hierbei handelt es sich wie im Vorjahr um Forderungen aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr saldiert um die Ergebnisabführung gegen Konzerngesellschaften. Die Abwicklung erfolgt konzernintern überwiegend im Rahmen der bestehenden Netting-Vereinbarungen.

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind wie im Vorjahr in der Position nicht enthalten.

Zum Stichtag bestehen Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 591.023 (Vj. TEUR 502.786). Diese entfallen mit TEUR 534.886 (Vj. TEUR 501.076) auf die Gesellschafterin AstraZeneca Holding GmbH.

### **( 4 ) Sonstige Vermögensgegenstände**

Sonstige Vermögensgegenstände enthalten im Wesentlichen Forderungen aus Desinvestitionen TEUR 604 (Vj. TEUR —), debitorische Kreditoren TEUR 170 (Vj. TEUR 89) und kurzfristige Forderungen TEUR 92 (Vj. TEUR 234). Die sonstigen Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

### **( 5 ) Flüssige Mittel**

	31.12.2022	31.12.2021
	TEUR	TEUR
Guthaben bei Kreditinstituten	142	135

## ( 6 ) Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung

Der aktive Unterschiedsbetrag resultiert aus der Saldierung nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB von Altersversorgungsverpflichtungen mit Vermögensgegenständen, die ausschließlich der Erfüllung der Altersversorgungsverpflichtungen dienen und dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind (Deckungsvermögen i. S. d. § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB). Bei den Vermögensgegenständen handelt es sich um Wertpapiere.

Angaben zur Verrechnung nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB:

	TEUR
Erfüllungsbetrag der verrechneten Schulden	1.231
Beizulegender Zeitwert der Vermögensgegenstände	2.085
Verrechnete Aufwendungen	27
Verrechnete Erträge	-110

## ( 7 ) Gezeichnetes Kapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt unverändert zum Vorjahr TEUR 51.640 und ist in voller Höhe eingezahlt.

Die Anteile am Stammkapital hält die AstraZeneca Holding GmbH, Hamburg.

## ( 8 ) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Berechnung der Pensionsverpflichtungen beruht auf den biometrischen Rechnungsgrundlagen gemäß den Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck. Für die Abzinsung wurde der durchschnittliche Marktzinssatz der vergangenen zehn Geschäftsjahre, bei einer Restlaufzeit von 15 Jahren, gemäß der Rückstellungsabzinsungsverordnung vom 18. November 2009 verwendet. Daneben werden folgende Parameter berücksichtigt:

	31.12.2022	31.12.2021
	%	%
Abzinsungsfaktor ( 10-Jahres-Durchschnitt)	1,78	1,87
Abzinsungsfaktor ( 7-Jahres-Durchschnitt)	1,44	1,35
Gehaltstrend	4,00	3,65
BBG-Trend	4,00	3,65
Rententrend	2,50	2,15
Fluktuation	4,50	4,50

Der Fehlbetrag wegen nicht bilanzierter Versorgungsverpflichtungen i.S.v. Art. 28 Abs. 2 EGHGB beläuft sich auf TEUR 7.606 (Vj. TEUR 7.086).

Es besteht ein aktiver Unterschiedsbetrag nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB in Höhe von TEUR 854. Des Weiteren besteht ein Unterschiedsbetrag nach § 253 Abs. 6 HGB von TEUR 30.158, der einer Ausschüttungssperre unterliegt.

Die Versorgungsregelung 2018 vom 6. Juli 2017 (VO 2018) wurde per Betriebsvereinbarung eingeführt.



Die VO 2018 ist durch die abgeschlossenen Rückdeckungsversicherungen in vollem Umfang kongruent rückgedeckt. Es handelt sich um wertpapiergebundene Pensionszusagen, die gemäß § 253 Abs. 1 Satz 3 HGB in Verbindung mit der IDW-Stellungnahme HFA 30.74 als Pensionsrückstellung nach HGB mit dem Zeitwert der Rückdeckungsversicherungen auszuweisen sind.

Die Rückdeckungsversicherungen bezüglich der Versorgungsregelung 2018 stellen laut dem Gutachten zu VO 2018 aufgrund der Einbringung der Rückdeckungsversicherungen in den CTA-Fund Mercer Treuhand ein Deckungsvermögen dar. Die Pensionsverpflichtung in Höhe von TEUR 2.696 (Vorjahr TEUR 1.733) saldiert sich mit dem gleich hohen Zeitwert des Deckungsvermögens zum Wertansatz von Null in der HGB-Bilanz.

### **( 9 ) Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Für Preisnachlässe, Umsatzboni und Retouren wurden TEUR 93.520 (Vj. TEUR 51.469) zurückgestellt.

Die personalbezogenen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für Bonuszahlungen von TEUR 17.555 (Vj. TEUR 14.308), Aufwendungen für die Schließung des Operationsbereichs von TEUR 5.713 (Vj. TEUR 19.153), zurückgestellte Beträge für Urlaubsansprüche und Überstunden von TEUR 4.587 (Vj. TEUR 4.476) sowie Aufwendungen für Restrukturierung und Abfindung von TEUR 2.977 (Vj. TEUR 4.322).

Die übrigen Rückstellungen beliefen sich auf TEUR 40.392 (Vj. TEUR 36.315). Hierin sind unter anderem Rückstellungen für Studienkosten, Rechts- und Beratungskosten sowie für Werbekosten und ausstehende Kostenrechnungen enthalten.

Langfristige Rückstellungen bestehen im Zusammenhang mit der Schließung des Operationsbereichs und Aufwendungen für Restrukturierung und Abfindung, diese wurden auf TEUR 5.658 (Vj. TEUR 8.522) abgezinst. Die Zinsen aus der Aufzinsung in Höhe von TEUR 92 (Vj. TEUR 118) werden unter sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen ausgewiesen.

### **( 10 ) Verbindlichkeiten**

Sämtliche Verbindlichkeiten sind, wie im Vorjahr, innerhalb eines Jahres fällig.

Zum Stichtag bestehen Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 117.271 (Vj. TEUR 64.502). Diese resultieren aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie konzerninterner Verrechnung. Diese enthalten keine Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin AstraZeneca Holding GmbH.

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2022	31.12.2021
Sonstige Verbindlichkeiten	3.088	7.475
davon aus Steuern	2.408	4.292
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0	0

Die Verbindlichkeiten aus Steuern beinhalten die noch abzuführende Lohn- und Kirchensteuer.

### **( 11 ) Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen

	TEUR
fällig 2023	4.464
fällig 2024 bis 2027	9.308
fällig ab 2028	8.574
	<u>22.346</u>

Die Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen betreffen die Betriebs- und Geschäftsausstattung TEUR 2.167 ( Vj. TEUR 19), den Fuhrpark TEUR 5.384 ( Vj. TEUR 4.473) sowie den Mietvertrag der Marzipanfabrik TEUR 14.794 (Vj. TEUR 15.994).

## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### ( 1 ) Umsatzerlöse

	2022 TEUR	2021 TEUR
<b>Aufgliederung nach Therapiebereichen</b>		
Atemwegserkrankungen	163.161	184.923
Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen	488.335	341.800
Onkologie	682.052	567.372
Impfstoffe & Immuntherapien	73.329	0
Andere	9.712	52.283
	<u>1.416.589</u>	<u>1.146.378</u>
<b>Aufgliederung nach Regionen</b>		
Bundesrepublik Deutschland	1.390.054	1.124.326
Österreich	0	275
Schweiz	0	4.731
Schweden	18.642	14.842
Großbritannien	7.893	2.204
	<u>1.416.589</u>	<u>1.146.378</u>

### ( 2 ) Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von TEUR 98.319 (Vj. TEUR 65.998) enthalten im Wesentlichen Erträge aus konzerninternen weiterbelasteten Aufwendungen und darüber hinaus Erträge aus Anlagenabgängen von TEUR 11.930 sowie aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von TEUR 1.100 (Vj. TEUR 4.656).

### ( 3 ) Personalaufwand

Im Personalaufwand sind Aufwendungen für Altersversorgung in Höhe von TEUR 24.622 (Vj. TEUR 26.227) enthalten.

	2022	2021
Im Jahresdurchschnitt beschäftigt:		
Gewerbliche Arbeitnehmer	0	77
Angestellte	1.001	914
	<u>1.001</u>	<u>991</u>
Auszubildende	2	3
	<u>1.003</u>	<u>994</u>

#### **( 4 ) Abschreibungen**

In der Position Abschreibungen auf Sachanlagen sind ausschließlich planmäßige Abschreibungen enthalten.

#### **( 5 ) Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Hierunter sind im Wesentlichen Aufwendungen für befristete Leiharbeitnehmer, Symposien, Fahrzeugkosten sowie Werbe- und Reisekosten und Aufwendungen aus Währungsumrechnung zusammengefasst.

Im Gesamtbetrag sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von TEUR 153 (Vj. TEUR 101) enthalten.

#### **( 6 ) Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zinserträge aus der Verzinsung des Verrechnungskontos mit der Muttergesellschaft TEUR 6.485 (Vj. TEUR 5.825).

#### **( 7 ) Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Diese betreffen insbesondere die Zuführung zu den Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sowie zu sonstigen langfristigen Rückstellungen TEUR 15.055 (Vj. TEUR 39.951). Des Weiteren sind Zinsen aus der Verzinsung der Verpflichtung der Abführung der handelsrechtlichen Ergebnisse 2021 an die AstraZeneca Holding GmbH mit TEUR 244 (Vj. TEUR 131) enthalten.

#### **( 8 ) Sonstige Steuern**

Die sonstigen Steuern in Höhe von TEUR 215 (Vj. TEUR 219) betreffen im Wesentlichen die Umsatzsteuer aus der Versteuerung von geldwerten Vorteilen und Sachbezügen sowie Grundsteuer.

#### **( 9 ) Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne**

Das Ergebnis des Jahres wurde entsprechend des Gewinnabführungsvertrages an die AstraZeneca Holding GmbH abgeführt.

#### **( 10 ) Gewinnverwendungsvorschlag**

Die Geschäftsführung wird der Gesellschafterversammlung vorschlagen den zum 31. Dezember 2022 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 253 (Vj. TEUR 253) (vororganschaftlicher Gewinn) auf neue Rechnung vorzutragen.

## **VI. Sonstige Angaben**

### **( 1 ) Geschäftsführung**

Geschäftsführer der Gesellschaft:

- Dr. Hans Sijbesma, Geschäftsführer, Zeist/Niederlande (bis zum 28. Februar 2022)
- Frau Alexandra Bishop, Geschäftsführerin, Wassenaar/Niederlande (ab 01. März 2022)

Die Geschäftsführerin ist einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge der aktiven Mitglieder der Geschäftsführung wurde in Ausübung des Wahlrechts gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufsichtsrat der Gesellschaft in 2022

- Frau Cristina Duran, Vice President Digital Health R&D, AstraZeneca UK Limited, Vereinigtes Königreich
- Herr Matthias Linse, Stellvertretender Vorsitzender, Arbeitnehmervertreter, Betriebsratsvorsitzender, AstraZeneca GmbH
- Herr Dr. Kai Richter, Vorsitzender Arbeitgebervertreter, Senior Group Director Early Clinical Development Physicians, AstraZeneca UK Limited, Vereinigtes Königreich

Aufsichtsratsvergütungen wurden an die Arbeitgebervertreter nicht gezahlt, und auf die Angabe der Aufsichtsratsbezüge des Arbeitnehmervertreters wird in Ausübung des Wahlrechts gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Für ehemalige Mitarbeiter der Geschäftsführung und ihre Hinterbliebenen betragen die Bezüge TEUR 800 (Vj. TEUR 790).

Für Pensionsverpflichtungen gegenüber ehemaligen Geschäftsführern und ihren Hinterbliebenen besteht eine Rückstellung von insgesamt TEUR 12.177 (Vj. TEUR 11.952).

### **( 2 ) Honorar Abschlussprüfer**

Bezüglich des Honorars für Abschlussprüferleistungen verweisen wir auf die Angaben im Anhang des Konzernabschlusses der AstraZeneca PLC.

Hamburg, 29.08.2023

AstraZeneca GmbH

Alexandra Bishop

Geschäftsführerin

**AstraZeneca GmbH, Hamburg**

**Anlagenpiegel vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022**

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
	01.01.2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2022	01.01.2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2022	31.12.2022	31.12.2021
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>I Immaterielle Vermögensgegenstände</b>												
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	9.513	0	-9.513	0	0	-9.513	0	9.513	0	0	0	0
	<b>9.513</b>	<b>0</b>	<b>-9.513</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-9.513</b>	<b>0</b>	<b>9.513</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>II Sachanlagen</b>												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	65.930	315	-65.930	715	1.030	-60.990	-339	61.270	0	-59	971	4.940
2. technische Anlagen und Maschinen	15.465	-2	-15.463	0	0	-14.812	-171	14.983	0	0	0	653
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	42.003	143	-41.382	0	764	-41.878	-543	41.780	0	-641	123	125
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	715	0	0	-715	0	0	0	0	0	0	0	715
	124.113	456	-122.775	0	1.794	-117.680	-1.053	118.033	0	-700	1.094	6.433
	<b>133.626</b>	<b>456</b>	<b>-132.288</b>	<b>0</b>	<b>1.794</b>	<b>-127.193</b>	<b>-1.053</b>	<b>127.546</b>	<b>0</b>	<b>-700</b>	<b>1.094</b>	<b>6.433</b>